

# Wer ist eigentlich der VSM?

Verband für Schiffbau und Meerestechnik (VSM). Der VSM ist im Bereich der deutschen maritimen Industrien eine politische und wirtschaftliche Interessenvertretung der Werften und Zulieferer für Schiffbau & Meerestechnik.



**VSM-Bilderbogen:** Mehr als 140 Firmen, darunter viele Werften und Hersteller von Schiffsausrüstungen sind im Verband organisiert.

Der VSM hat insgesamt mehr als 140 Mitglieder. Das sind See- und Binnenschiffswerften, Maschinen- und Ausrüstungsproduzenten, Klassifikationsgesellschaften, Versuchsanstalten, Offshore Firmen, Ingenieurbüros, Kanzleien sowie Hochschulen, Forschungseinrichtungen und andere Verbände, wie zum Beispiel der DBSV.

Der Verband ist der industrielle Repräsentant für Schiffbau & Meerestechnik. Er gibt der Branche ein medienwirksames Gesicht und eine starke Stimme. Außerdem bildet er ein leistungsfähiges Netzwerk, organisiert den Austausch seiner Mitglieder untereinander und ist Sprachrohr für den Dialog mit der Politik, anderen Verbänden und wissenschaftlichen Institutionen im In- und Ausland. Der VSM bietet Unterstützung und fachliche Beratung für seine Mitglieder und verschafft ihnen als Servicepartner Zugang zu wertvollen Markt- und Branchendaten.

Der VSM ist kompetenter Ansprechpartner für Bundes- und Landesregierungen sowie Behörden, denn die öffentliche Hand mischt mit, sei es durch das Setzen von Rahmenbedingungen oder als Auftraggeber und Unternehmer, und das auf allen

Ebenen: lokal, auf Landesebene, der Bund, die EU oder international. Unternehmenserfolg heißt deshalb auch Hürden überwinden.

Der VSM beobachtet und nimmt Einfluss, zum Beispiel durch Stellungnahmen gegenüber Ministerien oder den Parlamenten. Er hilft seinen Mitgliedern mit eigenem Büro in Berlin, langjähriger Erfahrung in Brüssel und über den europäischen Dachverband SEA Europe, bei der OECD in Paris, durch eine Akkreditierung bei der IMO in London und mit vielen Kontakten in den Schiffbau und Meerestechnik-Hot-Spots weltweit.

Der VSM ist Mitglied in führenden nationalen und internationalen technischen und wirtschaftspolitischen Organisationen, zum Beispiel

- in SEA EUROPE, dem Dachverband der europäischen Schiffbau- und maritimen Zulieferindustrie

- im VBW, dem Verein für europäische Binnenschifffahrt und Wasserstraßen e.V.
- im CMT, dem Center of Maritime Technologies e.V.
- in der AVIF, der Arbeitsgemeinschaft der Eisen und Metall verarbeitenden Industrie
- in der Stiftung Offshore Windenergie
- im NSMT, der Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik im DIN
- im AUMA, dem Ausstellungs- und Messeausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.
- in der STG, der Schiffbautechnischen Gesellschaft e.V.

Damit erhalten seine Mitglieder Zugang zu weiteren branchenwichtigen Informationen und Fachgremien.

**Mehr Informationen:** Verband für Schiffbau und Meerestechnik e.V., [info@vsm.de](mailto:info@vsm.de), [www.vsm.de](http://www.vsm.de)